Neue Schneidwerkzeuge für Wirtgen Kaltrecycler und Bodenstabilisierer

Wirtgen zeigt zur bauma 2016 nicht nur das weltweit größte Produktprogramm im Kaltrecycling und in der Bodenstabilisierung. Wesentlichen Einfluss auf Qualität und Wirtschaftlichkeit der Anwendung hat neben den Maschinen auch die richtige Auswahl der Schneidwerkzeuge. Wirtgen hat jetzt seine umfangreiche Produktpalette in der Schneidtechnologie weiter verfeinert.

Kein Untergrund ist identisch. Mal erschweren Bauschuttreste oder große Gesteinsbrocken die Stabilisierung des Bodens, mal ist die sanierungsbedürftige Tragschicht mit abrasiven Materialien durchsetzt. Kurzum: Nicht nur das Fräs- bzw. Mischgut variiert gravierend, auch die auf den Fräs- und Mischrotor wirkenden Kräfte sind unterschiedlich groß. Für besonders hartnäckige Einsatzbedingungen schickt Wirtgen die Rundschaftmeißel der neuen GENERATION Z und das Wechselhaltersystem HT22 – eine aufeinander abgestimmte Neuentwicklung – ins Rennen. Was heißt das im Ergebnis?

**GENERATION Z + HT22: Robustes Duo mit hohen Standzeiten**

Erstens: Höhere Schlagresistenz. Unter anderem wurde bei den Rundschaftmeißeln der GENERATION Z die neu geformte Hartmetallspitze zusätzlich verstärkt und die Qualität des Hartmetalls weiter optimiert. Damit ist der Meißel noch bruchfester und schlagresistenter gegenüber großen Gesteinsbrocken und abrasiven Materialien.

Zweitens: Geringerer Verschleiß. Auch Stahlkörper, Verschleißscheibe und Spannhülse wurden detailliert modifiziert. Sämtliche Komponenten der GENERATION Z sind dadurch langlebiger. Durch die Möglichkeit, entweder Meißel mit 22 mm oder 25 mm Schaftdurchmesser einzusetzen, können Anwender gezielt auf die unterschiedlichen Anforderungen reagieren.

Drittens: Mehr Stabilität. Das Wechselhaltersystem HT22 ist eine komplette Neuentwicklung. Die Systemkomponenten Steg, Halterunter- und Halteroberteil sind dank neuer Geometrie und Stahlqualität extrem robust. Der Hammerkopf des neu konzeptionierten Stegs dient als zusätzlicher Schutz gegen Verschleiß.

Im Ergebnis bedeutet das für den Anwender unmittelbar eine höhere Lebensdauer von Meißel und Wechselhaltersystem. Mit den daraus resultierenden Vorteilen – weniger Meißelwechsel, geringere Stillstandzeiten, verlängerte Wartungsintervalle und höhere Maschinenverfügbarkeit – lassen sich selbst schwierigste Böden wirtschaftlich stabilisieren und stark beschädigte Fahrbahnaufbauten effizient recyceln.

**Verfügbar für alle Wirtgen Radrecycler und Anbaustabilisierer**

Seine Zuverlässigkeit hat das Gesamtsystem in ausführlichen Testläufen und über 15.000 Einsatzstunden in unterschiedlichen Anwendungen unter Beweis gestellt. GENERATION Z + HT22 sind für alle radmobilen Kaltrecycler und Bodenstabilisierer der WR- und Anbaustabilisierern der WS-Baureihe verfügbar – vom WR 200i über den WR 240i und WR 250 bis zu den Anbaustabilisierern WS 220 und WS 250.

Fotos:

|  |  |
| --- | --- |
|  | GENERATION Z + HT22  Die Wirtgen Rundschaftmeißel der GENERATION Z und das Wechselhaltersystem HT22 wurden auf die besonderen Anforderungen im Kaltrecycling und in der Bodenstabilisierung hin entwickelt. Mit ihnen lassen sich hartnäckigste Tragschichten und Böden wirtschaftlich bearbeiten. Je nach Anforderung stehen Meißel mit 22 mm oder 25 mm Schaftdurchmesser zur Verfügung. |

|  |  |
| --- | --- |
|  | WR240i\_00440\_HI  Beim Kaltrecycling produziert der Wirtgen WR 240i hochwertige Tragschichten unter 100%-iger Wiederverwendung des vorhandenen Materials. Mit den Schneidwerkzeugen der GENERATION Z und HT22 erfolgt die Sanierung der Fahrbahn noch wirtschaftlicher. |

|  |  |
| --- | --- |
|  | WS250\_00706\_HI  Die Bodenstabilisierung ist gegenüber dem konventionellen Bodenaustausch ein kostengünstiges und Ressourcen schonendes Verfahren. Zum Einsatz kommen dabei auch die Anbaustabilisierer WS 220 und WS 250 von Wirtgen, bei denen ein Traktor als Zugmaschine dient. |

Weitere Informationen

erhalten Sie bei:

WIRTGEN GmbH

Corporate Communications

Michaela Adams, Mario Linnemann

Reinhard-Wirtgen-Straße 2

53578 Windhagen

Deutschland

Telefon: +49 (0) 2645 131 – 0

Telefax: +49 (0) 2645 131 – 499

e-mail: presse@wirtgen.com

www.wirtgen.com